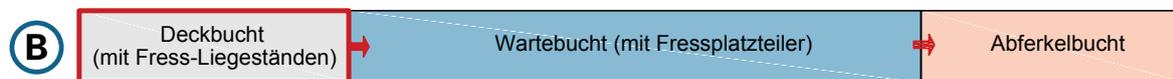


A Gruppieren unmittelbar nach dem Absetzen in einer eigenen Gruppierungsbucht



B Gruppieren unmittelbar nach dem Absetzen



C Gruppieren nach dem Decken



D Gruppieren unmittelbar nach dem Absetzen

- Fläche und Boden über gesetzlicher Mindestanforderung empfohlen (Orientierung am Standard "Besonders tierfreundliche Haltung")
- Gruppierungsbucht mit tief eingestreuter Bewegungsfläche (3 m²/Sau), Ad-libitum-Automaten oder Bodenfütterung
- ⇒ Umstallen

Quelle Tabelle: ÖKL Merkblatt 16 (2016)

Gruppenhaltungssysteme

- Klein- / Großgruppe
- Stabile Gruppe – die Gruppe bleibt in der Trächtigkeitsphase zusammen
- Dynamische Gruppe – kontinuierlicher Wechsel in der Gruppe je nach Intervall des Produktionsrhythmus
- Verschiedene Systeme der Futtevorlage

Maßgebliche Einflussfaktoren für die Wahl des jeweiligen Gruppenhaltungssystemes

- Bestandsgröße
- Gebäudenutzung - Altgebäude oder Neubau
- Entmistungssystem - Fest- oder Flüssigmist
- Fütterungssystem
- Arbeitsaufwand
- Management
- Baukosten

Vorteile einer Arena

- Trotz geringer Investitionen ermöglicht diese Haltungsweise ein äußerst stressfreies Zusammenstellen der Sauengruppen.
- Die intensive Bewegung an der frischen Luft und die Beschäftigung der Tiere mit Erde und Stroh ist positiv für die Brunststimulation.
- Die Arena bietet Platz für die Umstallgruppe, sodass keine Umstallplätze vorhanden sein müssen.
- Dies ist insbesondere bei langen Absetzrhythmen bedeutsam (3-, 4- oder 5- Wochenrhythmus).

Platzbedarf je Zuchtsau: mindestens 3 m²

